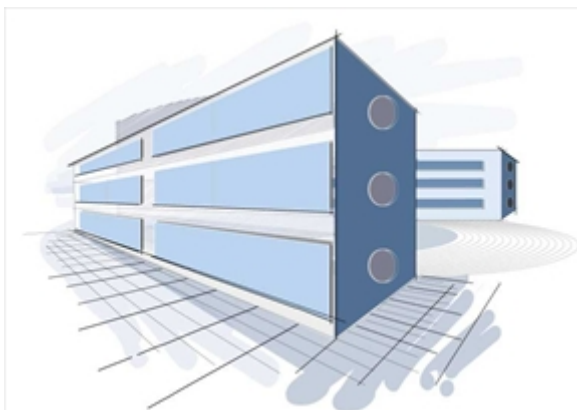




Planverfasser ...

Oemig + Stark

Ingenieurgesellschaft mbH

Westring 455

24118 Kiel

Tel.: (0431) 30557-0

Fax: (0431) 30557-33

info@os-ing.de

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

25/2583

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf

Bauvorhaben

Neues Rathaus Büdelsdorf

Sanierung Tiefgarage

Parkallee 21

24782 Büdelsdorf

Leistung (LV)

01

Instandsetzung Stützen

Ausführungsbeginn

45. KW 2026

Ausführungsende

04. KW 2027

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um Übersendung des elektronischen Angebotes über die Vergabeplattform.

Abgabetermin

28.08.2026

Abgabezeit

09:00 Uhr

Abgabeort

Elektronisch über die Vergabeplattform.

Zuschlagsfrist

19.10.2026

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 36

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

Projekt (25/2583)

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf

Leistung (LV)

01 Instandsetzung Stützen

Bauvorhaben

**Neues Rathaus Büdelsdorf
Sanierung Tiefgarage
Parkallee 21
24782 Büdelsdorf**

Bauherr

Stadt Büdelsdorf
der Bürgermeister
Am Markt 1
24782 Büdelsdorf

Telefon 04331 355 430
Fax 04331 355 38431

claussen@buedelsdorf.de

Ansprechpartner: ...
Hr. Claussen

Planverfasser / Ausschreibung

Oemig + Stark
Ingenieurgesellschaft mbH
Westring 455
24118 Kiel

Telefon (0431) 30557-0
Fax (0431) 30557-33

info@os-ing.de

Bauleitung

Telefon
Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben noch Fragen? (info@os-ing.de)

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:

.....

zzgl. MwSt. (19,0 %):

.....

Angebotssumme, Brutto:

.....
Angebotsabgabe

.....
Geprüft

.....
Anbieter - Datum, Ort

.....
Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

Stempel

.....
Anbieter - Unterschrift

.....
Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Austauschformat: GAEB 90/ 2000/ XML 3.1/ 3.2 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '1122PPPP'
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB ist erwünscht.**

Inhaltsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
01	Titel	Baustelleneinrichtung	19
02	Titel	Verpressen Hohllagen Stützenfüße	22
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung	25
04	Titel	Stundenlohnarbeiten	33
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		35

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01 LV Instandsetzung Stützen

Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen

Die Stadt Büdelsdorf hat das Gebäude der IKK in der Parkallee 21, 24782 Büdelsdorf erworben und plant, dieses als Neues Rathaus wieder herzurichten. An den Stützenbauteilen in der Tiefgarage sind zum Teil erhebliche Betonschäden vorhanden.

Das vorliegende Leistungsverzeichnis Los 01 behandelt ausschließlich die Instandsetzung und Verstärkung der Stützen in der Tiefgarage inkl. der hierfür erforderlichen Nebenarbeiten.

Insgesamt sind 14 Stützen vorhanden. Es gibt drei verschiedene Stützentypen:

Typ 1 (4 Stück): Okthogonalstützen mit 13 cm Seitenlänge am Fußpunkt und 30 cm Seitenlänge am Kopfpunkt. Pilzkopfaufweitung am Stützenkopf. Stützenlänge von OK Fundament bis UK Decke ca. 2,25 m, Ausbildung als Fertigteilstütze, Lage im eingeschossigen Teil der Tiefgarage außerhalb des Grundrisses vom aufgehenden Gebäude.

Typ 2 (7 Stück): Okthogonalstützen mit 20 cm Seitenlänge am Fußpunkt und 38 cm Seitenlänge am Kopfpunkt. Pilzkopfaufweitung am Stützenkopf. Stützenlänge von OK Fundament bis UK Decke ca. 2,60 m, Ausbildung als Fertigteilstütze, Lage im Bereich der Tiefgarage unterhalb des aufgehenden Gebäudes.

Typ 3 (3 Stück): Rundstützen mit konstant 30 cm Durchmesser.
Die okhogonalen Stützen sind Fertigteilstützen auf einem Mörtelbett. Die Rundstützen sind Ortbetonstützen.
Stützenlänge von OK Fundament bis UK Decke ca. 2,60 m, Ausbildung als Fertigteilstütze, Lage im Bereich der Tiefgarage unterhalb des aufgehenden Gebäudes.

Die bekannten Schäden an den Stahlbetonstützen befinden sich an den vertikalen Flächen im Sockelbereich.

Augenscheinlich können folgende Schäden festgestellt werden.

- Betonabplatzungen und Risse infolge

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen		
korrodierter Bewehrung - zum Teil Überschreitungen des kritischen Chloridgehalts von 0,5 M% bez. auf den Zementgehalt - Hohllagen in der Lagerfuge unter den Fertigteilstützen - Ausführungsmängel bei der Fußpunktausbildung der Fertigteilstützen Sonstige Betonschäden sind nicht bekannt. Die ermittelten Werte der Oberflächenzugfestigkeit an augenscheinlich intakten Betonflächen der Fertigteilstützen betragen mindestens 1,5 N/mm². Der Beton der Rundstützen ist augenscheinlich schlechter. Die Oberflächenzugfestigkeit wurde hier an zwei Stellen zu mindestens 1,1 N/mm² ermittelt. Die Carbonatisierungfront ist noch nicht bis zur Bewehrung des Bestandes vorgedrungen. Die Stützen sollen durch eine Umschnürung aus bewehrtem Vergussbeton instandgesetzt und statisch ertüchtigt werden. Für die Umschnürung ist Edelstahlbewehrung zu verwenden. Für die Kraftübertragung zwischen Alt- und Neubeton müssen am Bestandsquerschnitt Kerven hergestellt werden. Grundlage für die Ausführung sind: - geprüfte Statische Berechnung 25/2583 Stützenertüchtigung in der Tiefgarage vom 14.04.2026 - geprüfter Schal- und Bewehrungsplan SB1- Index a vom 10.06.2026 Die Umschnürung wird an den Fertigteilstützen (Typ1 und Typ 2) nicht auf gesamter Höhe hergestellt, sondern nur bis 1,2 m (Typ1) bzw. 1,3 m (Typ 2) über OKFF. Die Umschnürung der Rundstützen wird bis ca. 5 cm unter die Decke geführt. Vor Herstellung der Umschnürung sollen an den Fertigteilstützen (Typ 1 und Typ 2) noch etwaige Hohllagen im Mörtelbett der Lagerfugen am Fußpunkt durch Injektion gefüllt werden. Weitere Maßnahmen im Zuge der Instandsetzung an den Stützen und in der		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen		
Tiefgarage (z.B. Oberflächenschutz- system) sind nicht Bestandteil der vorliegenden Leistungsverzeichnisses (Los 01) und werden gesondert ausgeschrieben. Ein Betonabtrag von chloridhaltigem Beton, sowie zur Freilegung von korrodierter Bewehrung erfolgt in diesem Fall nicht, da die Auslastung der Stützen sehr hoch ist und bauzeitige Abstützungsmaßnahmen aus statischer Sicht nicht erfolgen sollen. Der geschädigte Bestand verbleibt in der Konstruktion. Die statische Auslastung der Stützenbauteile ist sehr hoch. Für Betonabtragsarbeiten sind die Abtraggrenzen und -verfahren zwingend einzuhalten. Eine besondere Sorgfalt ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Zu den auszuführenden Instandsetzungs- arbeiten gehören nur die oben beschriebenen Stahlbetonarbeiten zzgl. der Verpressung von Hohllagen im Stützenfußbereich. Es werden keine weiteren Untersuchungs- oder Abstützungsmaßnahmen abgefordert. Die Stützen befinden sich frei zugänglich in der Tiefgarage, die durch eine eigene Zufahrtsrampe von der öffentlichen Straße Parkallee aus zugänglich ist. Die Tiefgarage besitzt keine Sohlplatte, sondern eine gepflasterte Bodenfläche. Aufgrund der derzeitigen Freilegung der Einzel- und Streifenfundamente ist die Befahrbarkeit der Tiefgarage stark eingeschränkt. Es handelt sich um ein prüfpflichtiges Bauvorhaben. Die erforderlichen Baukontrollen (Stb.-Bewehrung nach Verlegen vor Betonage sowie Rohbaufertigstellung) sind durch das ausführende Unternehmen rechtzeitig bei dem beauftragten Prüfeningenieur für Standsicherheit anzumelden. Die Kontaktdaten sind bei der Bauüberwachung abzufragen. Es wird darauf hingewiesen, dass der zu verwendende Vergussbeton der Überwachungsklasse ÜK2 zuzuordnen ist (Fremdüberwachung).		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen		
Für die Arbeiten und die Kalkulation sind folgende Randbedingungen zu beachten: 1. Das Grundstück des Neuen Rathauses liegt an der Parkalle 21 in 24782 Büdelsdorf. Die Erschließung kann nur über die Parkallee erfolgen. Die Lagerung von Baumaterialien auf dem Grundstück ist nach Absprache mit der Objektüberwachung des AG teilweise im Bereich eines zugewiesenen Materiallagerplatzes möglich. Die Materialien sind dort ordnungsgemäß, geordnet und platzsparend zu lagern. 2. Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist möglich. Es besteht ein direkter Zugang zur Tiefgarage über das Zufahrtstor. Die Befahrbarkeit innerhalb der Tiefgarage ist nur begrenzt möglich. 3. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe von der Lage und der Beschaffenheit, auch per Augenschein, selbst zu unterrichten, auch in Hinblick auf Art und Umfang der einzusetzenden Baumaschinen. Mehrkosten, die ihre Ursache in der Besonderheit der Örtlichkeit bzw. in der Lage und der Beschaffenheit der Baustelle haben oder mit der Unkenntnis dieser begründet werden, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten. 4. Während der Sanierungs- und Umbauarbeiten befindet sich der gesamte Gebäudekomplex nicht in Nutzung. Besondere Zeitvorgaben für lärmintensive Arbeiten ergeben sich aus dem Betrieb des Objektes nicht. Es sind die gesetzlichen Vorschriften zum Emmissionsschutz zu beachten. 5. Die Wahl zur Größe von zusammenhängenden Arbeitsschritten ist durch den AN vorzunehmen. Hierbei sind vor allem Verarbeitungshinweise der Baustoffhersteller bzw. -lieferanten zu berücksichtigen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen		
6. Die Sauberhaltung und Unversehrtheit der Erschließungswege ist sicherzustellen. Auftragnehmerseitig verursachte Verunreinigungen sind unverzüglich wenigstens jedoch arbeitstäglich ohne gesonderte Vergütung zu beseitigen. 7. Alle Preise verstehen sich für die fertige Montage inkl. Lieferung der Materialien frei Verwendungsstelle. 8. Die Beachtung und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaft liegt in der Eigenverantwortung des AN. Alle durch Unterlassung dieser Weisung bedingten Folgen gehen zu Lasten des AN. Etwaige Ausfallszeiten, die aus der Nichteinhaltung der UVV herrühren, sind durch Mehreinsatz/ Personalverstärkung unaufgefordert und umgehend zu kompensieren. Der Bauherr lässt einen SiGe-Plan aufstellen, der beim AG und während des Baustellenbetriebes auf der Baustellen einzusehen ist und dessen Vorgaben zwingend einzuhalten sind. 9. Die Herstellung einer Baufreiheit, die mindestens zur Durchführung der Arbeiten erforderlich ist, wird durch den Auftraggeber veranlasst und erfolgt daher bauseits. Der Pflasterbelag um die Stützen herum ist bereits bauseits aufgenommen worden. Die Stützen sind bis OK Fundament freigelegt. Sofern weiterer Bedarf besteht, hat der AN hierzu rechtzeitig vor Beginn der Instandsetzungsmaßnahme entsprechende Abstimmungen mit dem Auftraggeber vorzunehmen. Hierbei ist festzulegen, welche Anlagen und Bauteile in welchem Umfang zu verlegen bzw. temporär zu entfernen sind. Alle in dieser Baubeschreibung enthaltenen Hinweise sind bei der Preiskalkulation zu berücksichtigen und resultierende Mehraufwendungen in die Einheitspreise einzurechnen. Mehrkosten wegen zusätzlicher Aufwendungen, die		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
----	----	------------------------

Baubeschreibung/ Allgemeine Vorbemerkungen
--

mit den erwähnten Umständen begründet werden,
bleiben unberücksichtigt.

01 LV Instandsetzung Stützen

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)

1.1 Allgemein

1.1.1 Grundlagen

Es gilt die VOB/C in der jeweils gültigen Fassung sowie die Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art (DIN 18299) mit den vorrangig geltenden gewerkebezogenen ATV DIN 18330 bis ATV 18459. Vorrangig hier ATV/DIN 18331 - Betonarbeiten

1.1.2 Vorschriften

Die Bauleistungen müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die Anwendung der angegebenen Normen befreit nicht von der Verantwortung für eigenes Handeln. Sind bautechnische Regeln einzuhalten, so gilt grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Abnahme in Kraft befindliche Vorschrift, sofern diese keinen eigenen späteren Gültigkeitsvermerk trägt.

1.1.3 Personaleinsatz

Der Auftragnehmer hat den Fachbauleiter gem. § 56 (2)LBO zu stellen. Dieser ist vor Baubeginn der Objektüberwachung des AG schriftlich zu benennen. Der auf der Baustelle eingesetzte Vertreter des Auftragnehmers darf nur mit Zustimmung der Objektüberwachung des AG ausgewechselt oder abgezogen werden. Die mit der Ausführung und Fachbauleitung der Arbeiten beauftragten Personen des Auftragnehmers müssen berechtigt und in der Lage sein, Anordnungen der Objektüberwachung des AG entgegenzunehmen und auszuführen. Ungeeignete Kräfte sind auf Verlangen der Baustelle zu verweisen.

1.1.4 Baubesprechungen/Abstimmungen

Die Fachbauleitung des AN hat die Pflicht, die beauftragten Leistungen mit dem Nutzer und ggf. zeitgleich laufenden Leistungen anderer Gewerke zu koordinieren und abzustimmen. Hierzu gehören auch Abstimmungen zu den Vorarbeiten des AG hinsichtlich der Verlegung bzw. der zeitweisen Rückbaus von technischen Anlagen im

01	LV	Instandsetzung Stützen
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)		
Arbeitsbereich. Nach derzeitigem Kenntnisstand finden keine weiteren Bautätigkeiten und Baubesprechungen statt. 1.1.5 Angebotspreise Die Angebotspreise verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich anders angegeben, für eine fertige Arbeit einschließlich aller zur sachgemäßen Herstellung notwendigen Vor- und Nebenarbeiten, Lieferung aller notwendigen Materialien. 1.1.6 Zufahrten Öffentliche Gehwege am Baugrundstück dürfen mit Fahrzeugen nicht be- bzw. überfahren werden, soweit nicht eine entsprechend befestigte Gehwegüberfahrt vorhanden ist. Es sind die notwendigen Sicherungsmaßnahmen der Verkehrswege (auf und vor dem Grundstück, im Gebäude, auf Zufahrten und Bürgersteigen) einschließlich Säubern mit einzukalkulieren. Die erforderlichen Parkverbote bzw. Einschränkungen im Baustellenbereich sind eigenverantwortlich zu ermitteln, mit den Behörden abzustimmen, aufzustellen und zu warten. 1.1.7 Bautagebuch/Behinderung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, täglich ein Bautagebuch für die Dauer der Bauzeit zu führen und der Objektüberwachung des AG wöchentlich eine Kopie vorzulegen. Behinderungsanzeigen jeglicher Art muss der Auftragnehmer im Bautagebuch erwähnen. Die Erwähnung im Bautagebuch gilt aber nicht als förmliche Anzeige. Die Anzeige einer Behinderung muss vielmehr in einem gesonderten Schreiben an die Objektüberwachung des AG erfolgen. Das Bautagebuch hat insbesondere Mannstärke, Geräte, besondere Schmutzmaßnahmen, Witterung etc. zu enthalten. 1.2 Unterlagen 1.2.1 Bautechnische Unterlagen Maßgebend für die Ausführung der Arbeiten sind die bautechnischen Unterlagen mit den statischen		

01	LV	Instandsetzung Stützen
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)		
Eintragungen - geprüfte Statische Berechnung 25/2583 Stützenertüchtigung in der Tiefgarage vom 14.04.2026 - geprüfter Schal- und Bewehrungsplan SB1- Index a vom 10.06.2026 Dem Unternehmer werden sämtliche Planunterlagen und Berechnungen als PDF-Datei zur Verfügung gestellt. Für die Vervielfältigung und Verteilung auf der Baustelle ist der AN selbst verantwortlich. 1.2.2 Freigabe Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers tragen. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleibt unberührt. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. 1.2.3 Toleranzen, Abmessungen, Maße Die im LV angegebenen Maße sind Circa-Maße. Zur Fertigung sind die Maße am Bau vom Auftragnehmer zu nehmen und zugleich auch auf Übereinstimmung mit den Maßen der Bautechnischen Unterlagen zu kontrollieren. Toleranzen werden nach DIN 18202 bewertet. Unstimmigkeiten sind der Objektüberwachung des AG sofort mitzuteilen. 1.3 Stoffe und Bauteile 1.3.1 Nachweise Für einzubauendes Material sind die Richtlinien der Hersteller grundsätzlich zu beachten. Auf Verlangen ist dem Auftraggeber Einsicht in diese zu gewähren. 1.3.2 Angebotene Fabrikate Wird im Leistungsverzeichnis vom Bieter die Eintragung des "Angebotenen Fabrikates" verlangt, ist der Bieter grundsätzlich zur Angabe verpflichtet. Die Gleichwertigkeit ist auf Verlangen durch Prüfzeugnisse, Muster, Prospekte usw. nachzuweisen. 1.4 Ausführung		

01 LV Instandsetzung Stützen

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)

Es gilt die VOB in der jeweils gültigen Fassung.

1.4.1 Schutzmaßnahmen Winterbau

Die Möglichkeit eines Winterbaus ist mit allen entsprechenden Maßnahmen und Konsequenzen vorzusehen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Winterschäden zu treffen. Dazu gehört auch die ggf. erforderliche Kontrolle der Baustelle, insbesondere der Schutz der Messeinrichtungen unabhängig von deren Rechtsträgerschaft.

Hinweis: Besondere Schutzmaßnahmen Winterbau sind innerhalb der Tiefgarage nicht zu erwarten. Lager im Außenbereich können besondere Maßnahmen erfordern.

1.4.2 Schutzeinrichtungen

Die Instandsetzungsmaßnahmen finden im Gebäudeinneren statt. Ein Witterungsschutz ist nicht erforderlich.

Gegen Verschmutzungen und Beschädigungen anderer Bauteile sind vom Auftragnehmer entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Abdeckungen, Hinweisschilder, Absperrungen und dergleichen sind mit den Preisen abgegolten. Fußgängerüberwege aus Bohlen für nicht begehbare Flächen zählen als Nebenleistung. Der Auftragnehmer hat während der Arbeitszeit und bei technologisch bzw. arbeitszeitlich bedingter Unterbrechung der Arbeiten bei Erfordernis vorsorglich für eine ausreichende provisorische Abdeckung zu sorgen, deren Kosten in die Preise einzurechnen sind. Ansprüche des Auftragnehmers gemäß DIN 18299 Nr. 4.2.6 Besondere Leistungen werden davon nicht berührt.

1.4.3 Gerüste

Sofern erforderlich sind für die Kalkulation der Baustelleneinrichtung die erforderlichen Gerüst- und Behelfsmaßnahmen einzurechnen.

1.4.4 Lagerung

Die Lagerung feuergefährlicher Stoffe

01	LV	Instandsetzung Stützen
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)		
bedarf einer ausdrücklichen Zustimmung der Objektüberwachung des AG. Das Lagern von Druckgasflaschen in Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Ein Feuerlöscher, tragbar, der Klasse C nach DIN EN 2 oder vergleichbar einsetzbar muss bei Arbeiten mit brennbaren Gasen vorhanden sein. 1.4.5 Baustelleneinrichtung Die Baustelleneinrichtung wird vom AN für die eigene Leistung angeboten. Lager- und Arbeitsplätze werden vom AG im Rahmen der örtlichen Gegebenheiten zur Verfügung gestellt, diese ist allerdings begrenzt. Bauzäune sind durch den AN zu berücksichtigen. Die Einrichtung der Baustelle muss im Einvernehmen mit dem AG geschehen. Dafür ist vor Beginn der Arbeiten eine schriftliche Abstimmung zu erwirken. Veränderungen der Baustelleneinrichtung sind mit der Objektüberwachung des AG abzustimmen. 1.4.6 Baustrom/Wasser Baustrom und Wasser wird bauseits gestellt, wobei erhöhte Absicherung und Starkstromerfordernis rechtzeitig anzumelden sind. Es muss mit Anschlusswegen von bis zu 100 m gerechnet werden. 1.5 Abrechnungshinweise 1.5.1 Aufmaß und Abrechnung Für Aufmaß und Abrechnung gelten falls in den Abrechnungshinweisen für die einzelnen Gewerke (Besonderer Teil) oder im Leistungsverzeichnis nicht anders geregelt die Bestimmungen der DIN 18299 ff (VOB/C9). 1.5.2 Zulagepositionen Sofern Positionen mit dem Zusatz "als Zulage" ausgeschrieben werden, ist der Grundpreis bereits in einer anderen Position enthalten. Die Zulageposition beinhaltet entweder eine im Aufmaß übermessene Leistung (meist in einer anderen Einheit) oder stellt eine Preisdifferenz zu einer bereits beschriebenen anderen Leistung (mit		

01 LV Instandsetzung Stützen

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen (ZTV)

gleicher Einheit) dar.

1.5.3 Leistungen, die durch Folge-Leistungen verdeckt werden

Werden im Zuge der Bauarbeiten Leistungen durch weitere Leistungen (des gleichen Gewerkes oder anderer Firmen) verdeckt (z. B. Bewehrung vor Betonage oder Betonersatz vor Beschichtungssystem) ist ein gemeinsames Aufmaß und eine technische Abnahme erforderlich. Diese ist rechtzeitig mit der Objektüberwachung des AG abzustimmen. Sie gilt jedoch nicht als rechtsgeschäftliche Abnahme.
Hinweis: Auf die rechtzeitige Anmeldung von Baukontrollen beim Prüfenieur für Standsicherheit wird hingewiesen.

1.6 Sonstiges

1.6.1 Reinigungspflichten

Zur Abnahme der Arbeiten sind die jeweiligen Räume in besenreinem Zustand zu übergeben. Kommt der Auftragnehmer seinen Reinigungspflichten nicht nach, kann die Objektüberwachung des AG auf seine Kosten die Beseitigung nach vorheriger Anmeldung und Fristsetzung (1 AT) veranlassen.

1.6.2 SIGEKO

Die Baustelle unterliegt der SiGeKo-Überwachung!

01	LV	Instandsetzung Stützen
Zusätzliche Technische Vorbemerkungen ZTV Verpressen Hohllagen		
1. Als verbindliches Regelwerk für die fachgerecht durchzuführenden Instandsetzungsmaßnahmen (Verpressen von Hohllagen) wird die Technische Regel "Instandhaltung von Betontragwerken (TR Instandhaltung)" des Deutschen Instituts für Bautechnik, Fassung 05/2020 Teil 1 – Anwendungsbereich und Planung der Instandhaltung Teil 2 – Merkmale von Produkten oder Systemen für die Instandsetzung und Regelungen für deren Verwendung in Verbindung mit DAfStb-Richtlinie - Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen:2001-10 Ber. 1:2002-01 Ber. 3:2014-09 festgelegt. Die Herstellerangaben hinsichtlich der Randbedingungen und Verarbeitung für die Injektionssysteme sind zu beachten. 2. Die Qualität der Betoninstandsetzung ist auf Grundlage der o.g. Richtlinie sicherzustellen (Überwachung durch das ausführende Unternehmen). Art und Häufigkeit der Prüfungen sind der o. g. Richtlinie Teil 3 im Anhang A zu entnehmen. Die Kosten für die Prüfungen im Rahmen der Richtlinie sind in die Einheitspreise einzurechnen. 3. Die ausführende Firma hat darüber hinaus qualifiziertes Personal im Sinne der Richtlinie (mit SIVV-Schein) für die Instandsetzungsarbeiten einzusetzen. 4. Der Bieter muss Mitglied einer Gütegemeinschaft e.V. Betoninstandsetzung sein und verpflichtet sich durch seine Unterschrift alle Arbeiten nach den vorgeschriebenen Vorschriften der Bundesgütegemeinschaft auszuführen. 5. Zur Sicherstellung von gleichbleibenden, gütegeprüften Materialien sind nur Produkte zugelassen, die nach TR Instandhaltung des DIBt geprüft wurden. Die Nachweise sind bei Angebotsabgabe, spätestens jedoch zur Auftragserteilung vorzulegen.		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01 LV Instandsetzung Stützen

Zusätzliche Technische Vorbemerkungen ZTV Verpressen Hohllagen

6. Zur Überprüfung der Materialeigenschaften ist die Bauleitung berechtigt, auf der Baustelle Materialproben zu entnehmen. Die Kosten hierfür trägt der Auftraggeber.

7. Sämtliches Abbruchgut (Bohrgut, Verdämmung etc.) und die abfallrechtlichen Erzeugerpflichten gehen in Eigentum des AN über und sind fachgerecht zu entsorgen. Ein Nachweis für den endgültigen Verbleib der Stoffe ist auf Verlangen vorzulegen.

8. Eigenüberwachung: Der Bieter ist verpflichtet während der gesamten Dauer der Instandsetzungsarbeiten laufend Eigenüberwachung durchzuführen. Dies bezieht sich auf die Kontrolle des Untergrundes, des einzusetzenden Materials und der Witterungsbedingungen. Die Ergebnisse der Eigenüberwachung sind in einem Bautagebuch festzuhalten und der Bauleitung täglich vorzulegen.

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

01

Baustelleneinrichtung

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.1	Einrichten und Räumen der Baustelle Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Dazu gehören u.a.: - Alle erf. Hebegeräte - Lagercontainer, Magazine - Personalunterkünfte inkl. erforderlicher Mülleimer - Baubehelfe, Leitern, (Gerüste) - Maschinen und Geräte - Bauzaun für außenliegende Lagerflächen Die Möglichkeit zur Nutzung von Sanitäräumen im Objekt ist mit dem AG abzustimmen. Einzurechnen ist auch die Fachbauleitung zur Überwachung der Arbeiten und die Erstellung der Abrechnungsunterlagen. Maßnahmen zur Sicherung der Bauzustände sind aus statischer Sicht an benachbarten Bauteilen nicht erforderlich. Die Sicherung der eigenen Bauteile im Arbeitsprozess ist in den Einheitspreisen abgegolten. Strom- und Wasseranschlüsse sind in ausreichender Anzahl im Objekt vorhanden. Die Leistungsdaten sind vor Baubeginn zu klären. Anschlüsse und Verteilung sowie Hinführung zu den Arbeitseinsätzen ist Angelegenheit des Bieters. Leistungen, die der Auftraggeber über die oben definierten Bereiche hinaus fordert, sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und werden gesondert vergütet. Die Baustelleneinrichtung ist mit dem AG abzustimmen. Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Zustimmungen und Genehmigungen herbeizuführen, soweit sich die Baustelleneinrichtung nicht auf dem Grundstück befindet. Durch den Auftragnehmer sind die Aufmaße und Abrechnungsunterlagen in Abstimmung mit der Objektüberwachung des AG zu erstellen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Baustelle ist nach dem Abschluss der Arbeiten in einem geräumten und sauberen Zustand zu hinterlassen. Außenanlagen müssen, soweit diese in Mitleidenschaft gezogen wurden, wieder hergerichtet werden.			Übertrag:
		1 Psch		GP
Summe Titel 01		Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02

Verpressen Hohllagen Stützenfüße

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
02	Titel	Verpressen Hohllagen Stützenfüße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.1	Überwachung durch den AN und durch eine anerkannte Überwachungsstelle Melden des Vorhabens bei einer anerkannten Überwachungsstelle. Eigen- und Fremdüberwachung einschl. Erstellen und Führen der notwendigen Unterlagen entsprechend der zugehörigen Regelwerke, wie TR Instandhaltung 2020, Rili-SiB 2001 oder DIN EN 1992. Die Auslegung zu notwendigen Prüfungen sind der Rili.SiB 2001 - Teil 3 zu entnehmen. 1 Psch EP GP			
02.2	Verfüllen von Hohlräumen unter Fertigteilstützen Typ 1 Verfüllen von Hohlräumen mittels Injektion mit Zementleim einschl. aller Nebenarbeiten. Dazu gehören: Injektionsbereich ist die Lagerfuge mit Mörtelbett zwischen Fertigteilstütze und Fundamentoberkante. Mörtellage und umliegende Fundament-OK reinigen und entstauben. Gegebenfalls unter Einsatz einer Schleifmaschine mit Diamantschleifteller, um eine vorliegende Altbeschichtung oder labile Teile sowie Verschmutzungen im Klebebereich der Verdämmung restlos zu entfernen. Der Schleifstaub ist mittels Industriestaubsauger aufzufangen. Setzen von jeweils zwei Bohrpäckern unter einem Winkel von 45° durch die Lagerfuge Stütze/Mörtel. Lage des Packerendes etwa 5 cm vor Stützenmitte. Verdämmen der Fuge Fundament/Mörtel und der Mörtellage seitlich mit einem lösemittelfreien Reaktionsharz-Verdämmmaterial unter Verwendung von Stellmittel auf tragfähigem staubfreiem Beton. Einsatz umlaufend um Stützen auf einer Länge von ca. 105 cm. Produkt und Hersteller Verdämmung '.....' gemäß Bieterangabenverzeichnis. Kraftschlüssige Injektion Hohlraum mit einem Zementleim mittels Druckkessel oder Airlessgerät. bis zum Austritt aus der Fuge zwischen Stützenfuss und Mörtelfuge Mindestdruckfestigkeit (28d) 20 N/mm²			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
02	Titel	Verpressen Hohllagen Stützenfüße		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Produkt und Hersteller Zementleim '.....' gemäß Bieterangabenverzeichnis. Abschlagen von Bohrpäckern. Entfernen der erhärteten Verdämmung an Mörtelfuge und umliegenden Fundament mit geeigneten Maschinen oder durch Strahlen mit festem Strahlgut. Bauteil: Stb.-Stützen Typ 1: achteckig 8 x 13 cm Fläche: senkrecht Füllen durch Injizieren mit Zementleim F-I (H). Anwendungsziel: Kraftschlüssiges Füllen von Hohlräumen Feuchtezustand: trocken oder feucht. 4 Stk EP GP			
02.3	Verfüllen von Hohlräumen unter Fertigteilstützen Typ 2 Position wie vor, jedoch Setzen von jeweils vier Bohrpäckern unter einem Winkel von 45° durch die Lagerfuge Stütze/Mörtel. Lage des Packerendes etwa 5 cm vor Stützenmitte. Verdämmen umlaufend um Stützen auf einer Länge von ca. 160 cm. Bauteil: Stb.-Stützen Typ 2: achteckig 8 x 20 cm Fläche: senkrecht/schräg Füllen durch Injizieren mit Zementleim F-I (H). Anwendungsziel : Kraftschlüssiges Füllen von Hohlräumen Feuchtezustand : trocken oder feucht. 7 Stk EP GP			
Summe Titel 02		Verpressen Hohllagen Stützenfüße, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

03

Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03.1	Kerven herstellen (Stütze Typ 1) Erstellen von umlaufenden Kerven in dem Bestandsquerschnitt durch Winkelschleifer Kerventiefe oben: 2 cm Kerventiefe unten: 0 cm Kervenhöhe vertikal: 10 cm Abstand der Kerven vertikal: 5 cm Die Tiefe ist durch geeignete Mittel am Gerät (Tiefenbegrenzung) sicherzustellen. Die Bestandsbewehrung darf nicht zerstört werden. Die obere Kervenflanke ist unter einem Winkel von 15° zu schneiden. Sämtliches Abbruchgut und die abfallrechtlichen Erzeugerpflichten gehen in Eigentum des AN über. Anfallende Stoffe aufnehmen, innerhalb der Baustelle fördern und fachgerecht entsorgen. Ein Nachweis für den endgültigen Verbleib der Stoffe ist auf Verlangen vorzulegen. Bauteil: Stützen (Typ 1 - Okthogonalstütze klein) Fläche: vertikal Verfahren: Abtrag durch Trennschleifen. Material: Stahlbeton mit Farbanstrich Kervenzlänge: je ca. 8x15 = 120 cm Höhenlage der Kerven zwischen: 0,70 und 1,2 m über OK Fundament Je Stütze sind drei Kerven herzustellen.	12 Stk	EP	GP
03.2	Kerven herstellen (Stütze Typ 2) Position wie vor, jedoch Bauteil: Stützen (Typ 2 - Okthogonalstütze groß) Kervenzlänge: i.M. ca. 8x22,5 = 180 cm Höhenlage der Kerven zwischen: 0,8 und 1,5 m über OK Fundament Je Stütze sind fünf Kerven herzustellen.	35 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.3	Kerven herstellen (Stütze Typ 3) Position wie vor, jedoch Bauteil: Stützen (Typ 3 - Rundstütze D=30 cm) Fläche: vertikal, gekrümmte Oberfläche in Schnittrichtung Kervenlänge: je ca. 95 cm Je Stütze sind vier Kerven herzustellen. Zwei Kerven im oberen Stützenbereich - Höhenlage zwischen: 1,8 und 2,1 m über OK Fundament Zwei Kerven im unteren Stützenbereich - Höhenlage zwischen: 0,45 und 0,7 m über OK Fundament			
		12 Stk	EP	GP
03.4	Mörtelfuge Stütze Typ 2 kürzen Erschütterungsfreies Entfernen des unter 45° über den Stützenquerschnitt überstehenden Fugenmörtels im Stützenfußbereich des Stützentyps 2 Der Mörtel ist von oben stützennah, senkrecht mit geeignetem Trennschleifer einzuschneiden. Die Fundamentoberseite darf nicht eingeschnitten werden. Lösen des abgetrennten Mörteldreiecks durch leichtes Stemmgerät. Abbruchgut aufnehmen, fördern und fachgerecht entsorgen. Bauteil: Stützen (Typ 2) Fläche: vertikal, schräg Länge: 8 x 20 cm je Stütze Mörtelhöhe: ca. 10 cm Abtrag durch Trennschnitt und Abstemmen mit leichtem Stemmgerät. Material: Beton/Mörtel Hinweis: Die Arbeiten sind nach Herstellung der vorgenannten Kerven auszuführen			
		7 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.5	Bügelbewehrung Durchmesser 8 mm Betonstabstahl Edelstahl 1.4571 - BST 500B NR mit gültiger Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Durchmesser 8,0 mm für die Ummantelung als Stützenverstärkung liefern, einbauen und befestigen. Gebogene offene Kreisbügel 205° bis 215° Gesamtlängen von 0,75 bis 1,25 m, je zwei Kreisbügel ergeben eine geschlossene Bügelbewehrung waagerecht. Anzahl und Anordnung der Betonstabstähle sind der Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu entnehmen und einzuhalten. Verbindung im Übergreifungsbereich durch Schweißen. Die Herstellung der geschweißten Verbindung zwischen den Bügelhälften wird gesondert vergütet. Betondeckung außen 25 mm Bügelabstände 5 bis 14 cm	355 kg	EP	GP
03.6	Längsbewehrung Durchmesser 12 mm Betonstabstahl Edelstahl 1.4571 - BST 500B NR mit gültiger Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Durchmesser 12,0 bis 14,0 mm, für die Ummantelung als Stützenverstärkung liefern, einbauen und befestigen. Längsbewehrung lotrecht 8 Teillängen je Stützentyp 1 (d=12 mm). Gerade Stäbe in Teillängen von < 2,0 m, 8 Teillängen je Stützentyp 2 (d=14 mm). Gerade Stäbe in Teillängen von < 2,0 m, 6 Teillängen je Stützentyp 3 (d=12 mm). Gerade Stäbe in Teillängen von < 3,0 m, Anzahl und Anordnung der Betonstabstähle sind der Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu entnehmen und einzuhalten. Die Längsbewehrung wird über einen eingeklebten			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Bewehrungsanschluss in den Fundamenten verankert. Die Herstellung des Bewehrungsanschlusses an den Bestand wird gesondert vergütet.			
	Mindestabstand Achsmaß zum Bestandsbeton: 40 mm Betondeckung außen 25 mm zzgl. Bügeldurchmesser			
		215 kg	EP	GP
03.7	Zulage Einkleben der Längsbewehrung			
	Nachträglicher Bewehrungsanschluss mit schnellhärtendem Injektionsmörtel für Betonstahl 1.4571 - BST 500B NR			
	Lieferung und Montage Injektionsmörtel Stabdurchmesser 12 bis 14 mm Verankerungstiefe im Beton: 250 mm Gesamtlänge Betonstabstahl: <3,0 m			
	Anzahl und Anordnung der Betonstabstähle sind der Ausführungsplanung bzw. dem statischen Nachweis zu entnehmen und einzuhalten. Stützentyp 1 und 2: je 8 Stück Stützentyp 3: je 6 Stück			
	Einbau und Montage gem. Europäisch Technischer Bewertung ETA nach EAD 330087-00-0601 in Beton C12/15 bis C50/60.			
	Produkt und Hersteller Bewehrungsanschluss '.....' gemäß Bieterangabenverzeichnis.			
	Ausführung des Anschlusses durch geschultes, zertifiziertes Baustellenfachpersonal und Betriebe mit gültigem Eignungsnachweis.			
	Bohrmethoden: in hammergebohrten Löchern mit Bohrlochreinigung oder nach Vorgabe des Herstellers			
	Mindestabstand (Achsmaß) zum Bestandsbeton: 40 mm Betondeckung außen 25 mm zzgl. Bügeldurchmesser			
	Die Lage der Längsbewehrung/Bohrungen ist über eine Schablone vor Ort einzumessen und zu kennzeichnen. Die Herstellung der drei Schablonen (Stützentyp 1 bis 3) ist in den Einheitspreis einzurechnen.			
	Fläche: horizontal von oben			
		106 Stk	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.8	Zulage Schweißverbindungen Bügelbewehrung Herstellung von geschweißten Verbindungen an Betonstahlbewehrungen auf der Baustelle Die Bügelbewehrung ist örtlich mit einem Überlappstoß (tragende Verbindung) nach DIN EN ISO 17660-1 herzustellen. Inkl. Vorbereitende Arbeiten: Reinigen der Fugestellen, Herstellen der Fügegeometrie, Fixieren/Ausrichten Angaben gemäß Ausführungsplanung SB1. Stabdurchmesser: 8 mm Material: Betonstahl 1.4571 - BST 500B NR	858 Stk	EP	GP
03.9	Schalung Stütze Typ 1 Rund-Schalung der Ummantelung für Stützen Stahlbeton, als glatte Schalung aus Brettern gleicher Breite, senkrecht angeordnet, Betonfläche sichtbar bleibend, möglichst porenlos, einschl. zusätzlicher Maßnahmen beim Herstellen und Verarbeiten des Betons (Einfüllöffnung unten). Alternativ kann Stahlschalung verwendet werden. Schalung liefern und herstellen unter Einhaltung eines umlaufenden Abstandes von mindestens 8,0 cm zum Bestandsbeton. Einheitspreis inkl. Ausschalen und Abtransport/Entsorgung der Schalung. Bauteil: Stützen (Typ 1 - Okthogonalstütze klein) Fläche: vertikal Höhe: 1,30 m Durchmesser Ummantelung: 53 cm Fläche je Stütze: <2,2 m²	10 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.10	Schalung Stütze Typ 2 Position wie vor, jedoch Bauteil: Stützen (Typ 2 - Okthogonalstütze groß) Höhe: 1,65 m Durchmesser Ummantelung: 75 cm Fläche je Stütze: <4,0 m²	28 m²	EP	GP
03.11	Schalung Stütze Typ 3 Position wie vor, jedoch Bauteil: Stützen (Typ 3 - Rundstütze) Höhe: 2,5 m Durchmesser Ummantelung: 46 cm Fläche je Stütze: <4,0 m²	12 m²	EP	GP
03.12	Umschnürung betonieren Einbau von Vergussbeton in den in vorigen Positionen genannten Zwischenraum. Im Einheitspreis ist die Lieferung, Herstellung der einbaufertigen Mischung und Beförderung zum Einbauort enthalten. Der eingeschaltete Querschnitt wird von unten verpresst. Der Vergussbeton muss schwindarm bzw. quellfähig sein. Schwindklasse: SKVB 0 Betonfestigkeitsklasse ≥ C35/45 Betoneigenschaften: feinkörnig, selbstverdichtend, fließfähig Expositionsclassen: XC3, XD1 Feuchtigkeitsklasse: WF Bauteil: Stütze, umlaufend Fläche: vertikal Höhe: <2,5 m max. Breite: ≤ 75 cm Schichtdicke: 8,0 cm Die Vorgaben des Herstellers sind zu beachten (nichtsaugende Schalung, Vornässen Betonuntergrund, Nachbehandlung). Die Maßnahmen sind im Einheitspreis enthalten.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: ggf. Angabe Abweichendes Betonierverfahren '.....' gemäß Bieterangabenverzeichnis. Produkt und Hersteller Verussbeton '.....' gemäß Bieterangabenverzeichnis. Aufmaß erfolgt nach m³ festem Vergussbeton	5 m³	EP	GP
Summe Titel 03		Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

04

Stundenlohnarbeiten

Leistungsverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
04	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für die nachfolgend aufgeführten Berufsgruppen Für die nachfolgend aufgeführten Berufsgruppen sind gem. § 15 Nr. 1 VOB/B feste Verrechnungssätze anzubieten, in denen unaufgegliedert Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteile und Gewinn enthalten sind. Für Stundenlohnarbeiten, die nur auf besondere Anordnung des AG auszuführen und täglich auf Stundenzetteln in doppelter Ausfertigung nachzuweisen sind. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeiten sind nicht einzubeziehen. Sie sind im Bedarfsfall gesondert zu vereinbaren. Die nachfolgend angebotenen Verrechnungssätze gelten unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Lohn-Verrechnungssätze: Einteilung gem. §5 Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe (BRTV)			
***Bedarfspos.				
04.1	Vorarbeiter Vorarbeiter (Lohngruppe 5), zum Nachweis	1 h	EP	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
04.2	Facharbeiter Facharbeiter (Lohngruppe 3), zum Nachweis	1 h	EP	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
04.3	Werker / Helfer Werker (Lohngruppe 1), zum Nachweis	1 h	EP	- Nur EP -
Summe Titel 04				
		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	19	
02	Titel	Verpressen Hohllagen Stützenfüße	22	
03	Titel	Stützenertüchtigung Stb.-Umschnürung	25	
04	Titel	Stundenlohnarbeiten	33	
Summe LV 01 Instandsetzung Stützen				
		Angebotssumme, Netto:	EUR	
Stempel		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	
.....		<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				

Bieterangabenverzeichnis

Sanierung Tiefgarage Neues Rathaus Büdelsdorf (25/2583)

01	LV	Instandsetzung Stützen
02	Titel	Verpressen Hohllagen Stützenfüße
Nr. Liste der Positionen mit Bieterextergänzung		
02.2		Verfüllen von Hohlräumen unter Fertigteilstützen Typ 1 Produkt und Hersteller Verdämmung '.....' Produkt und Hersteller Zementleim '.....'
03.7		Zulage Einkleben der Längsbewehrung Produkt und Hersteller Bewehrungsanschluss '.....'
03.12		Umschnürung betonieren Abweichendes Betoniervorgehen '.....' Verussbeton '.....'